

Hallische Zeitung

vorn. im G. Schwelbsche'schen Verlage. (Hallischer Courier.)



Abonnements-Preis
 pro Quartal 3 Mark
 (incl. halbr. Sonntagblatt und
 landw. Mittheilungen).
 Die Hallische Zeitung erscheint wochentlich
 in erster Ausgabe Vormittags 11 1/2 Uhr,
 in zweiter Ausgabe Abends 6 Uhr.

Anzeigengebühren
 für die fünfzehntägige Zeile oder deren Raum
 18 Pf., 15 Pf. für Halle und Reg.-Bezirk
 Merseburg.
 Reclamen an der Spitze des Inseratentheils
 pro Zeile 40 Pf.

N 34. Verlag der Actien-Gesellschaft Hallische Zeitung. **Halle, Sonnabend, 9. Februar.** Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. O. Gerhardt. **1884.**

Socialismus und Socialreform unter Bezugnahme auf die jetzt angestrebten Reformen. *)

In unserer Gesetzgebung werden gegenwärtig sociale Reformen angestrebt, und zwar nicht im Einzelnen, sondern aus dem Ganzen heraus. Durch die Kaiserliche Bottschaft zwar nicht erst beginnend, doch aber begründet, so finden Reformen von oben — so großartiger, so fähiger Natur, wie bisher noch kein Staat sie angestrebt und durchgeführt hat. Um diese Reformen drehen sich hauptsächlich die jetzigen Wahlbewegungen, die allerdings in ihren prägnantesten Flugblättern die Meinung mehr verwirren als aufklären. Die politische Parteiliebe hat nun einmal ihre besondere Farbe. Die Writze kann nur durch eine Macht vom Wege gezogen werden, d. i. **gründliches Wissen**; dann wird man erkennen, daß die angestrebten Reformen einfach geschichtliche Notwendigkeiten sind. Dies immer mehr zu erreichen, ist der Zweck dieser Vorträge. Der Vortragende vermahnt sich dagegen, im Dienste irgend einer Partei zu sprechen; ihm sei es nur um Förderung der Wahrheit zu thun und nur aus innerer Ueberzeugung rede er. — Die sociale Frage brennt uns auf den Nerven. In vielen Gegenden Deutschlands ist sie bis tief in die ländlichen Gemeinden gedrungen. So schwante das Jünglein der Baage in der Gegend, wo der Vortragende früher Superintendent war (bei Götta), oft zwischen einem Socialdemokraten und einem aus einer andern Partei. Wie groß und mächtig die Partei der Socialisten noch jetzt ist — trotz des Socialistengesetzes — haben unter andern die Wahlen in Sachsen — Die Erziehung des Arbeiterpartei in Berlin gezeigt. Die Erziehung des Socialismus und Communismus ist keineswegs eine, die nur der neuen Zeit angehört. Wir finden sie bei den Griechen, bei den Römern, wo selbst Kaiser communistische Gemeinden gegründet haben; wir finden sie auf dem Boden des Judenthums — die Essener hatten Gütergemeinschaft; ferner hatten die ersten Christengemeinden einen gewissen Communismus; das Reich der Saisanen in 5. Jahrhunderte hatte keine communistischen Reformen. In Gütergemeinschaft lebten die Albigenser und Waldenser, auch die Wiederkehrer in Münster etc. Vor allen Dingen jedoch treten communistische und socialistische Ideen bei der französischen Revolution 1789 in den Vordergrund. Wollte man nun ein Socialist entgehen: Wir Socialisten sind keine Communisten, so diene ihm zur Antwort, daß beide Bestrebungen sich fast vollständig decken. In der Hauptsache sind Socialismus, d. h. Gütergemeinschaft, und Communismus, d. h. Gütergemeinschaft ganz gleich.

*) Vortrag des Herrn Sup. Trümplmann im Saale des Schützenhauses zu Torgau am 6. d. M. Das Nachstehende beschränkt sich auf die Punkte, die in dem Vortrag, aus dem die folgenden Ausführungen entnommen sind, hervorgehoben wurden.

In Deutschland untercheidet man ursprünglich zwei socialistische Strömungen. Der Hauptvertreter der ersten ist Carl Marx, ein Mann von großer Geistesstärke, Verfasser des in seiner Art bedeutenden Buches „Das Capital“. Der Hauptvertreter der zweiten Richtung ist Lassalle, den ein großer Theil der deutschen Arbeiterbevölkerung hauptsächlich als seinen „Heiland“ verehrt. Charakteristisch ist, was Hofprediger Stöcker jüngst erfuhr, als er den Socialdemokraten, die seine Verurteilung führen wollten, die Worte zurief: „Der Zimmermannshirn hat auch für Sie mit gelitten!“ da tönt es ihm entgegen: Lassalle! Der Hauptunterschied zwischen Marx und Lassalle ist der, daß ersterer, der klarere und entscheidendere Geist, sagt: der Socialismus läßt sich nur durch die internationale, während Lassalle sagt: die wirtschaftliche Form des Socialismus läßt sich auch auf dem Boden des nationalen Staates verwirklichen. Beide Richtungen haben sich später vereinigt. Auf dem Congresse in Eisenach schlossen sich die Lassalleaner der Marx'schen Richtung an, die inconsequenten den consequenten. So wurde eine einheitliche socialistische Strömung gebildet. (Es würde zu weit führen, eingehend zu erzählen, wie der Vortragende vor Jahren einmal auf dem Bahnhofs zu Langensalza Gelegenheit hatte, zu beobachten, wie die Gräfin Hagfeld, die bekannte „Freundin“ Lassalle's mit ihrem Begleiter Mendel — sie in Hermetin und ihr Begleiter ebenfalls in feinsten Toilette — unter den Eisenbahnarbeitern Propaganda für ihre Ideen machten.) Wie ist's denn aber möglich, daß die Socialdemokraten das erreicht haben, was sie wirklich erreichen? Nur dadurch, daß hauptsächlich im Volks- und Staatsleben viel Ungerechtes vorhanden war. Auf der einen Seite das Anwachsen des Kapitals, auf der andern die Zunahme der Verarmung, das Anwachsen des Proletariats, die Zerlegung des Familienlebens — ein Leben in der Hoffnungslosigkeit. Damit ist die sociale Frage hauptsächlich da. Diese socialen Mängel sind der Boden, auf welchem die Führer ihre Arbeit einsehen. „Wenn ihr euch uns anschließt“, so rufen sie den Arbeitern zu, „dann wollen wir euer Glück und Heil begründen, dann sollt ihr auch gehen. Wir wollen eine Gesellschaft schaffen im Gegensatz zum Staate, und diese Gesellschaft soll die Eigenthümerin aller Produktions- und Genußmittel sein.“

Politischer Tagesbericht.
 Das Haus der Abgeordneten setzte in seiner 43. Sitzung am Donnerstag die Beratung des Kautstetats fort. Es erob sich zunächst eine längere Discussion über die Bedeutung des Handarbeitunterrichts für Knaben, welche Abg. v. Schenckendorff (nat.-lib.) besonders lebhaft befürwortete, während Abg. Seyffarth (Kleinlib.) sich ebenso lebhaft und entschieden gegen

die Einführung dieses Unterrichtszweiges in den Schulorganismus erklärte. Abg. Reichensperger (Kleinlib.) (Centrum) vertheilte sich bei dieser Gelegenheit abermals sehr ausführlich über die Richtung des modernen Schulunterrichts, die er von seinem Standpunkte aus bekämpfte. Minister v. Götler erklärte, daß er den Bestrebungen v. Schenckendorff durchaus nicht ablehnend gegenüberstehe, daß er indessen eine obligatorische Einführung der Handarbeit als Unterrichtsgegenstand für unmöglich halte. Demnach aber rief der Antrag des Abg. Stöcker (cons.) den Herrn Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten zu erlösen, Anordnungen zu treffen, daß auch in den Fortbildungsschulen von nicht obligatorischem Charakter die Ertheilung des Unterrichts während der Stunden des Hauptgeschäftes unterliegt werde, eine längere Discussion hervor. Die Abg. Dr. Stöcker, v. Heermann (Centrum) und Dr. Lindhorst traten entschieden für den Antrag ein, während derselbe von den Abg. von Hedlich-Neufirk (freicon.), Dr. Ratory (nat.-lib.) und Dr. Langerhans (fortshg.), entschieden bekämpft wurde, weil die Ausführung desselben die Fortbildungsschulen gänzlich zu Grunde richten würde. Minister v. Götler sprach seine Sympathie für den Antrag Stöcker aus, legte indessen die Schwierigkeiten dar, welche sich der Ausführung desselben entgegenstellen und welche Folgen derselbe für die Schulen haben würde. Er hielt sich deshalb nicht für berechtigt in der verlangten Weise in die Organisation dieser Schulen einzugreifen. Abg. von Hedlich-Neufirk beantragte mit Rücksicht auf diese Erklärung des Ministers über den Antrag Stöcker zur Tagesordnung überzugehen. Dieser Antrag wurde in namentlicher Abstimmung mit 171 gegen 141 Stimmen abgelehnt, der Antrag Stöcker darauf mit derselben Majorität angenommen und alsdann um 3 1/2 Uhr die Fortsetzung der Berathung auf Freitag, 10 Uhr vertagt.

Man schreibt uns aus Berlin über die Stellung der Nationalliberalen zur Steuerfrage, daß, wie man sich in den Forens des Abgeordnetenhauses erzählt, die Abgeordneten dieser Partei sich am Ende doch werden entschließen müssen, geschlossen für die Capitalrentensteuer zu stimmen, jüvel Bedenken dagegen es auch immer in den Commissionsitzungen dagegen vorbringen mögen. Die handwerklichen Bauern, denen eine bedeutende Anzahl Abgeordneter dieser in steter Ausnahme begriffenen Fraktion ihre Wahl verdanken, vertheilen in dieser Beziehung keinen Spieß, sie wollen die Capitalrentensteuer. Die handwerklichen Bauern stehen auf dem einfachen, richtigen Standpunkt, daß eben mit ihrer Knechtschaft und Professoren-Gelchsamkeit der Umfang sich nicht weglugnen läßt, daß die großen Capitalisten, Börsenmänner und Attinggesellschaften zu Ungunsten aller übrigen Steuerzahler zu wenig Steuern zahlen und, daß in der betreffenden Vorlage eine Handhabe zur gerechteren Vertheilung der Steuern liegt.

39) Nachskizzen.
Rahmen um vier Bilder.
 Schwelbsche Feuilleton. Deutsch von Emil Jonas.
 (Fortsetzung.)
 „Es schwelbt mir so etwas vor, aber das ist ein Gegenstand der...“
 „Der natürlich für Minny peinlich sein muß“, ergänzte der Advocat. „Ich würde ihn hier auch nicht berühren, wenn nicht... ja, meine theure Minny, Du hastest Recht, an der Ehre Deines Vaters hastest kein Mangel!“
 Die junge Frau faltete die Hände zusammen, eine lebhaftige Röthe überlag ihr Gesicht, und es lag ein seudter Glanz in ihren Augen, als sie leise ausrief: „Gott sei Dank!“
 „Dört nur“, fuhr Gunstrop fort, „man schreibt aus Walmö: „An die Herren Rudbeck u. Co. ist ein Brief folgenden Inhalts eingegangen:“
 „Hiermit habe ich die Ehre, Ihnen 20000 Kronen nebst den Zinsen als Zurückzahlung der Anleihe zu übersenden, die ich vor fast 17 Jahren in der Stunde der Noth von meinem alten Freunde, Herrn Adolph Lewall, empfing. Wenn ich nicht im Auslande gewesen und andere unglückliche Umstände dazwischen gekommen wären, würde ich schon längst diese Schuld berichtigt haben. — Als ich die Anleihe empfing, wußte ich daß das Geld Lewall nicht gehörte, aber hätte ich, wie er oft gegen mich gewellt ist, war er es auch diesmal. Als ich Sicherheit erhielt er einige Werthpapiere, die eigentlich werthlos waren, da mich ein großes Unglück getroffen hatte, über das ich hier keine näheren Angaben machen kann. Auf dem Wege nach Amerika bedrängte ich ihn, daß es vielleicht viele Jahre dauern würde, bis ich meine Schuldverpflichtung einlösen konnte. Ich fürchte, daß diese Nachricht zu der Gemüthsverwirrung beitrug, unter deren Einfluß er sein Leben schloß. — Es schmerzt mich mehr, als ich es anzusprechen

vermag, daß ein Schatten von Unredlichkeit jemals auf Lewall fallen konnte, und es ist die größte Freude, die ich seit Lange gefühlt habe, daß ich hiermit meine Schuld gegenüber dem Verstorbenen befinne.“
 Ergebenst John Tivander.
 Stockholm, den 28. September 18...“
 Der Schreiber dieses Briefes scheint ein vor 17 Jahren wegen Schulden und sonstiger Verrätherien geflüchteter Mann zu sein, dem es gelungen ist, auf unbekante Weise von Adolph Lewall 20000 Kronen zu erlangen, einen Betrag, der gerade das Manco einer ihm anvertrauten Summe deckt. Es gewährt uns eine große Genugthuung, diese Aufklärung der Deffentlichkeit übergeben zu können, in der Hoffnung, daß dieselben den noch lebenden Kindern und Freunden des verstorbenen Herrn Adolph Lewall vor Augen kommen werde.
 Arthur Rudbeck u. Co.“
 „Die Wege des Herrn sind unerforschlich“, sagte Frau Forsner. „Nach so vielen Jahren...“
 „D, ich wußte es von jeher!“ jagte Minny, die sich innig an ihren Mann anschloß. „Es ist mir jetzt, als ob ich freier atmen könnte, als ob Schuppen von meinen Augen fielen und ich Gottes strahlende Sonne klar sähe! D, Du theure Mutter im Himmel, möge es Dir vergönnt sein, meine Freunde zu theilen!“
 IV.
 Julius war zurückgekehrt. Er war bei Herrn Duntert gewesen, der nach ihm gefürchtete hatte, und er sprach jetzt gerade von diesem Besuche mit seiner Schwefter.
 „Ja, liebe Minny, Duntert ist ein sonderbarer Mensch. Im ersten Augenblicke, als ich in sein Arbeitszimmer trat, schreute er förmlich zusammen und reichte mir dann zandernd die Hand.“
 „Ich möchte wünschen, Sie wären mein Onkel, Julius, jagte er, meinen Bericht über das Resultat der Reise unter-

brechend, den ich beginnen wollte. Er denkt nur an seine verstorbenen Kinder, und der Kummer hat ihn zu einem Schatten gemacht. Dann fuhr er fort: „Sie müßten mitunter zu mir hinaufkommen, ich bedarf dessen so sehr, Ihr Gesicht zu sehen. Es spricht mir von einer finsternen Vergangenheit, einer Vergangenheit, die abzublenden ich das Bedürfnis habe.“
 „Du solltest, Minny, nur gehört haben, mit welcher Stimme er diese Worte ansprach. Sie gingen mir wirklich an's Herz, obgleich ich nicht verstand, was er meinte; denn wenn er auch ein wenig stolz gegen mich gewesen ist, so braucht er sich deshalb nicht auf diese Weise zu entschuldigen. Dann fragte er mich nach Adam Simers, ob wir es bei ihm gut gehabt hätten, und als ich diese Ehrennamen lobte, schien es ihn zu freuen. Doch vor wenigen Monaten würde er mich keines Mutes, und jetzt bedient er mir die größte Freundschaft! Ja, ja, die Zeiten ändern sich, Minny!“
 „Und darüber freutst Du?“
 „Ich dachte an etwas Anderes... Ja, Minny, nun ist an Frau Forsner die Reihe gekommen, mich nicht sehen zu wollen. Der erste Besuch, den ich hier in der Stadt machte, galt ihr. Sie empfing mich äußerst kurz im Vorderzimmer, sagte, es thäte ihr leid, mich nicht länger aufhalten zu können, weil sie mit einer durchziehenden Freundin ein Stelldichein verabredet hätte. Clara zeigte mich nicht; sie sei zu Mittag eingeladen, antwortete die Mutter, als ich nach ihr fragte. Aber als ich dann fortging und zu ihrem Fenster hinaufschaute, sah ich ihren kleinen, blonden Kopf.“
 „Nun, ohne diesen geht sie wohl ungen in Gesellschaften.“
 „Du lächelst, Minny, aber mir thut das weh! Uebrigens kann ich gar nicht begreifen, weshalb Frau Forsner so kurz angebunden und sonderbar gegen mich ist.“
 „Du hast wohl auf irgend eine Weise gegen sie gesehelt?“

tract 1656.
 giet s für
 unnes,
 aus
 er en
 Lage
 Die
 für
 und
 am
 angen
 liegen
 ge
 ein
 heite
 bei
 m
 an
 st,
 an.
 Solj-
 1658
 olj,
 auf.
 thüm-
 ist
 auf
 fähig
 ist
 lichen
 eine
 ion ist
 hier.
 Tag-
 Ueber-
 verlich.
 it.
 nac.
 Bohne
 dem
 kann
 werden.
 R.
 1680
 Tere:
 Bodu
 ig ent-
 Ueber-
 mer.
 1679
 agawit,
 Foti-
 tion,
 en ge-
 10,000
 Befürer
 legan-
 1673
 er
 ch ge-
 as-
 ribitet
 it.
 idt.
 s für
 des
 k beste
 gesprä-
 stroy-
 raum),
 (Dun-
 auf-
 bei
 R.
 1505
 siume
 Beauf-
 John D.
 s. d.
 1662

Berliner Börse v. 7. Februar.

Table of stock prices for various companies and sectors, including Deutsche Fonds, Anstaltliche Fonds, and Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table of stock prices for Eisenbahn-Stamm-Aktien, listing various railway companies and their share prices.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, listing railway bonds and their prices.

Table of stock prices for Bank- und Creditbank-Aktien, listing various banks and their share prices.

Table of stock prices for Bergwerks- u. Hüttengehilfen-Aktien, listing mining and metallurgical companies.

Table of stock prices for Eisenbahn-Stamm-Aktien, continuing the list of railway companies.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Table of stock prices for Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, continuing the list of railway bonds.

Zoebiger Bankverein v. Schroeter, Koerner & Co. Die Herren Aktionäre des Bankvereins werden hierdurch zu der auf Montag den 18. Februar Nachmittags 2 Uhr im Hofthor zum schwarzen Adler angetragenen 15. ordentlichen General-Versammlung eingeladen.

Schnabel & Grünberg, 22. Leipzigerstraße 22. C.A. Schnabel, 2. Gr. Märckerstr. 2. empfehlen ich billigt notierten Patentpfeifen in besten Qualitäten: Oberhendchen mit dreifach reinen Einfügen 3, 4, 5 und 6 A. Damenhandchen, ausgebeut, mit Spitzen garnirt, gleich preiswürdig, Herren-Nachthemden, Arbeitshemden, Abergendenden billigt. Welche Hände mit Siderer i. Damen u. Kinder jezer Größe 1. A an Preisleider mit Siderer f. Damen u. Kinder jezer Größe v. 75 ct an Schürzen oder Art, aus dauerhaftesten edelverarbeiten Stoffen, Gardinen jezer Genres in prachtvollsten Dessins zu billigen Preisen, Steppdecken mit Damen u. anderer Füllung, fügen u. preiswürdig. Oberhendchen-Einfüge mit geschmackvollsten neuesten Mustern [1701 Kragen und Wanjichten in den neuesten, elegantesten Façons. Untertigung von Oberhendchen nach Maass, fadent und beständig.

Jagd-Verpachtung. Die Jagdunpachtung hiesiger Fjurt, 1570 Morgen, soll Freitag den 15. Februar d. 3. Radmittags von 1-4 Uhr im Weyfchen Hofthor auf 6 Jahre öffentlich meistbietend verpachtet werden. Bedingungen im Termin. 1412 C. G. v. d. 31. Januar 1884. Der Gemeinde-Vorstand.

Ein Verwalter, 25 Jahr alt, im Zuderverständnis, sowie im landw. Rechnenweisen erfahren, sucht per 1. April an demselben Stelle. Hoff. Df. sub D. Y. 99. bei Hasenstein & Vogler in Halle a. S. [1539]

Zieh. unv. d. 18. — 21. Febr. Wimer Dombau-Lotterie. System 75000 Nr. bar. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Billigstes eisernes Baumaterial. I-2-Träger, Hartwichhölzchen, Eisenbahnschienen, Säulen, Fenster, Treppen, Dächer, eiserne Viehbüchsen, u. tiefer als langjährige Specialität. Kostenanschläge gratis. [568] E. Leutert, Eisengießerei und Maschinenfabrik, Halle a. d. S. Giechstr. 10. !!Economic-Gewerkschaft!! Herrschftl. Wohn. Einm. denfir. 5 Bieden 1. April z. verm. Df. sub N. 2. 26744 bef. Nord. Wofre, Brüderstr. 6. [819] Kranken-Beratung. den neuesten Forschungen der Naturheil- lehre (Ausschließung von Medizin u. Geheimmitteln) täglich v. 8-4 Uhr. Halle a/S. Bahnhoffstr. 3. I. Dietze. [823]

Fr. David Söhne, Conditoren, Honigkuchen und Schokoladefabrik. [96]

Unentgeltlich verb. Anmel- dung. Rettung von Trunfucht mit u. ohne Bor- wiffen vollz. z. befeigen. M. C. Falkenberg, Berlin C., Hofen- thalerstr. 62. [1568]

Präsident Landtag.

43. Abgeordnetenversammlung.

Am Mittwoch: Kultusminister Dr. von Götler und mehrere Regierungsmitglieder.
Präsident v. Köller eröffnet die Sitzung um 11 1/2 Uhr vor leeren Sälen.

In der getriebenen Abhandlung gelangte die vorgetragte zweite Beratung des Kultusgesetzes bis Kap. 121 Titel 30 „Dispositionsfonds für das Elementarwesen, wo sie heute wieder aufgenommen wird.

Herr v. Schenkendorf (nat.-lib.) betont die Wichtigkeit des Sonderunterrichts, den er eine hervorragende erzieherische Bedeutung beizumessen. Es ist notwendig, auch nach dieser Richtung den praktischen Geist der Jugend auszubilden in richtiger Erkenntnis des Grundgesetzes: „wo man sich was ausmuss! Bei der hohen kulturellen Bedeutung des Gegenstandes bitte er den Minister um eine wohlwollende Zusage (nat.-lib.).

Herr v. Reichenberger (Nob.) (Centrum) pflichtet dem angelegten Gedanken bei. Aus begriffen anfangs nur niedrigen Klassen erpadie vielfach der Arbeit zu späterer ernster Tätigkeit. Inwiefern die Beurteilung nicht ausreicht, dass man die Kinder, wenn sie mit dem H. Lebensjahre die Schule verlassen, auf Grund der notwendigen Handfertigkeiten sich zu gründlicher Erziehung eines Handwerkes nicht entschließen können, während nur tüchtige Handwerker nötig haben, von ersten Weisern auszubilden. Redner sagt, dass zur Bekämpfung der modernen Schultheorie im Allgemeinen und der großen Schwierigkeiten zuverordnen sich förmlich den Kopf, um kein Versehen, neue Erziehungs-Systeme zu erfinden, von denen die älteren Generationen gar keine Ahnung haben. Wissen ist Macht, aber die moderne Wissenschaft ist die Macht. Man lese die Schule wieder auf die alte Weise, und gebe vor allen Dingen etwas mehr Freiheit, welche den schärferen Verstand in eigenem Willen ausüben, ohne in den neuerdings überall angelegten Rahmen des Staatsschulsystems zu passen. Man möge doch dem besten Schulunterricht in Schweden, wo man nicht endlich entgegenzertrennen, sondern die Ziele derselben vorurtheilfrei prüfen: dann würden sicherlich die schweren Angriffe wegfallen, wie sie neuerdings hier wieder laut geworden. (Beifall.)

Herr v. Seydewitz (Nob.) (Centrum) markirt fünf feine abweichende Standpunkte von der Auffassung des Abg. v. Schenkendorf. Gegen den Sonderunterricht an sich habe er nichts einzuwenden; derselbe gelte jedoch nicht in den Schularbeitsstunden, sondern in den Sonntagsstunden.

Kultusminister Dr. v. Götler erklärt, dass die Unterrichtsverwaltung die Frage des Sonderunterrichts ernstlich erörtern werde, wie dies die Entscheidung einer Kommission zur Kenntnissnahme in die beständigen Einrichtungen in Schweden und Dänemark im Jahre 1880 umfänglich bewies. Die Unterweisung der Seminare in praktischen Dingen habe inebst schon einen derartigen Umfang angenommen (Garten- und Oculan-, Viehen- und Jagdwiss., Mechanik), das eine Weiterbildung unmöglich mache. Minister wünscht, dass dasjenige was in unternen Berufsstände traditionell ist, auch seitens der Familien den Kindern mit auf den Weg gegeben werde, nämlich eine gewisse gewerbliche Fertigkeit. Als Gegenbeispiel lehre sich die Schweiz, welche nicht nur in der Handarbeit, sondern der geschlossenen Anlagen, Zaubnummern, Bekleidungs-Industrie u. dergl., wo jene Tätigkeit schon vielfach eingeführt ist und gepflügt werde. Als Kultusminister liege er der Angelegenheit durchaus sympathisch gegenüber, als Unterrichtsminister aber, wo er entscheidet, nicht anders, als nach dem besten und rechten müsse, lei er zu einer mehr nachdrücklichen Auffassung gelangen. Man möge es ihm daher nicht verargen, wenn der Wunsch ausgeht der Vater des Gegenstands bleibe. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

er mit Genehmigung begründet, das finde er, dass darin auf die Seite ein zu großer Hebel gelegt sei. Im Uebrigen kann ich nichts Bedenkliches über die Ausführungen des Abg. v. Köcker zu den Meinungen zu machen. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Herr v. Köcker (Nob.) (Centrum) erklärt, dass die Sonderunterrichtsfrage nicht nur ein rechtliches, sondern ein pädagogisches Problem sei. (Beifall.)

Der zweite Meinungsstiftet ist ein so überflüssiger gewesen, das die föhliche Regierung zu wenig sich mit den Verhältnissen an genügend für die gemachten Vorschriften einverstanden erklären. Das ist zu gewagt. Die Anlage lässt sich überall anbringen, auch wo kein Unterricht im Raum vorhanden ist, außerdem ist dieselbe nicht so vollständig und wird vom Meistwärtigenkomitee in Wien einzuordnen. Dann ist die Regierung nicht einverstanden, das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das Minister sagt klar ab, ist geruchert und lässt eine Nachprüfung durch die Regierung. In anderen Fabriken haben diese Verhältnisse mit demselben Erfolg eingeführt. Redner kommt zu dem Schluss, das abgeben von dem Kaiserlichen Verordnungsverwalter darauf das bewährteste Desinfektionsmittel bleibt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Das nun die Eisenbahnen anlangt, so hat sich hierin der Erfolg bewährt, da nach den gemachten Erfahrungen die Verwirklichung ohne die besten Helfer von Seiten der Regierung erzielt. Jedemfalls wird die Desinfektionsmittel gegen ihre Verwendung auf dem Felde zu verwenden. Redner bittet für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden und mit Fortschritt zu vermeiden. Redner hat in der Vorfabrik zu Lüben ein diesbezüglicher Artikel gefunden, der der Bedeutung wertvoll erscheint. — Der Vorstehende flattert Klammern der Umkleenden dem Herrn Minister für seine eigene Anweisung gewonnenen Mittheilungen dem Herrn Minister für die Verwirklichung der Eisenbahnen zu verwenden, welcher das Wohl der Sache, bekannt geworden, welche in der Vorfabrik zu Lüben eingeführt ist. Dasselbe hat sich sehr gut bewährt.

Tagesordnung.

für die Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung Montag, den 11. Februar v. Nachm. 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

1. Bewilligung von 2500 M. zur Verbesserungszwecken;
2. Antrag auf einen Vorstoß zur Anfertigung vollener Decken;
3. Finanzplan-Regulierung in der Längsstraße;
4. Genehmigung eines mit der Frau Wrasch von Kielmannsegg hinsichtlich genommener Abkommens über den Grundbesitz von Lützow, welches von ihrem Grundbesitzes Weidenplatz Nr. 1 auf die Straße entfallen würde; Abkommen mit dem Kaufmann Franz Kämpfe wegen eines in der Adolf-Strasse auf Giebelstein'scher Terrain zu erbauenden Kanals;
5. Bericht über eine außerordentliche Revision der Sparkasse;
6. Bericht der Petitions-Kommission — Eingabe Schumann —

Geheime Sitzung.

8. Wahl eines Stadtkatholates;
9. Abtretung des Universitäts-Neubaus-Grundstückes und Abgabe des hiesigen Triangels vor dem Steinthor an die Universität.

Der Vorsteher der Stadtverordneten-Versammlung. Oeiff.

Halle, den 7. Februar.

Der Zweigverein für Nübenzuder-Industrie von Halle und Umgegend

hielt heute Vormittag 11 Uhr im Hotel „Stadt Hamburg“ eine Versammlung ab, die von den Mitgliedern und Gästen gut besucht war. Der Vorsitzende, Herr Ferdinand v. Knauer, begrüßte die Anwesenden und dankte für die Teilnahme. In dem Bericht über die Tätigkeit des Vereins wurde berichtet, dass derselbe in der letzten Zeit recht günstigen Zunderpreis bemerkt zu erwarten habe. Sodann wurde in der Tagesordnung eingetragene. Nachdem Herr Direktor v. Knauer über die Tätigkeit des Vereins aus dem Ausschuss in Berlin berichtet, betratete sich Herr v. Knauer über die Zunderpreis der Fabrikation in Halle und Umgegend. Der Bericht über die Tätigkeit des Vereins wurde berichtet, dass derselbe in der letzten Zeit recht günstigen Zunderpreis bemerkt zu erwarten habe. Sodann wurde in der Tagesordnung eingetragene. Nachdem Herr Direktor v. Knauer über die Tätigkeit des Vereins aus dem Ausschuss in Berlin berichtet, betratete sich Herr v. Knauer über die Zunderpreis der Fabrikation in Halle und Umgegend. Der Bericht über die Tätigkeit des Vereins wurde berichtet, dass derselbe in der letzten Zeit recht günstigen Zunderpreis bemerkt zu erwarten habe. Sodann wurde in der Tagesordnung eingetragene. Nachdem Herr Direktor v. Knauer über die Tätigkeit des Vereins aus dem Ausschuss in Berlin berichtet, betratete sich Herr v. Knauer über die Zunderpreis der Fabrikation in Halle und Umgegend.

